

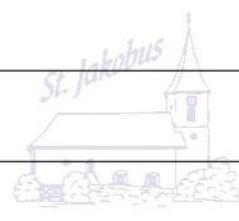
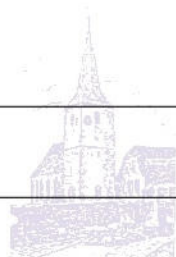
ALLE KIRCHENGEMEINDEN  
 OBERAMPFRACH-SCHNELLDORF · UNTERAMPFRACH-HAUNDORF · WILDENHOLZ



**ALLES AUF EINEN BLICK –  
 DIE GOTTESDIENSTE IN UNSEREN GEMEINDEN**

Irrtümer oder Änderungen aus aktuellem Anlass vorbehalten! Wir sind nur Menschen.  
 Bitte beachten Sie die Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt.

Datum	Oberampfrach/Schnelldorf	Unteramprach/Haundorf	Wildenholz
1. März 2020 Invokavit	9.00 Uhr GD Oberampfrach Pfr./in Lehner	10.15 Uhr Konfirmanden- vorstellung Pfrin. Treber	10.15 Uhr GD Gemeindehaus Pfr/in. Lehner
6. März 2020 Weltgebetstag	19.30 Uhr GD Schnelldorf	19.30 Uhr GD Unteramprach	19.30 Uhr GD Schnelldorf
8. März 2020 Reminiszenz	10.15 Uhr GD Oberampfrach Pfr./in Lehner	10.15 Uhr GD Unteramprach Pfrin. Treber	9.00 Uhr Konfirmanden- GD Gemeindehaus Pfr. Winter
15. März 2020 Okuli	10.15 Uhr GD Oberampfrach Pfr./in Lehner		10.15 Uhr GD Dorfgemeinschaftshaus Lektorin Rauch
22. März 2020 Lätare	10.15 Uhr GD Schnelldorf Pfr./in Lehner	9.00 Uhr GD Unteramprach Pfrin. Treber	9.00 Uhr GD Gemeindehaus Pfr. Rosen
26. März 2020			19.30 Uhr Passions-GD Pfr. Winter
29. März 2020 Judika	11.00 Uhr Go+ Dekanatsweiter Gottesdienst – Stiftskirche Feuchtwangen		
2. April 2020			19.30 Uhr Passions-GD Pfr. Winter
4. April 2020	19.00 Uhr Abendmahl Oberampfrach Pfr./in Lehner	18.00 Uhr Abendmahl Unteramprach	
5. April 2020 Palmsonntag	9.30 Uhr Konfirmation Oberampfrach Pfr./in Lehner	9.30 Uhr Konfirmation mit Posaunenchor Unteramprach Pfrin. Treber	9.00 Uhr GD Pfr. Lindner
09.04.2020 Gründonnerstag	14.00 Uhr Tischabend- mahl Schnelldorf Pfr./in Lehner 19.00 Uhr Abendmahl Oberampfrach Pfr./in Lehner	18.00 Uhr Abendmahl Unteramprach Pfrin. Treber	14.00 Uhr Tischabend- mahl (Wein) Gemein- dehaus Pfr. Winter 19.30 Uhr Abendmahl (Saft) Gemeindehaus Pfr. Winter
10. April 2020 Karfreitag	10.15 Uhr GD Oberampfrach Pfr./in Lehner 19.00 Uhr Abendmahl Schnelldorf Pfr./in Lehner	10.15 Uhr Abendmahl Unteramprach Pfrin. Treber 15.00 Uhr Abendmahl Haundorf Pfrin. Treber	9.00 Uhr GD mit Abendmahl Pfr. Winter

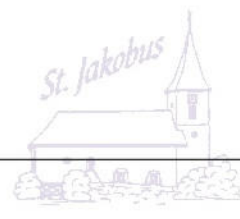
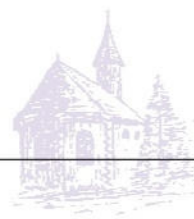




ALLE KIRCHENGEMEINDEN  
 OBERAMPFRACH-SCHNELLDORF · UNTERAMPFRACH-HAUNDORF · WILDENHOLZ



Datum	Oberampfrach/Schnelldorf	Unteramprach/Haundorf	Wildenholz
<b>12. April 2020 Ostersonntag</b>	<b>5.30 Uhr</b> Gemeinsame Feier der Osternacht – Oberampfrach Anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus Schnelldorf		
	<b>9.30 Uhr</b> GD mit Posaunenchor Oberampfrach Pfr./in Lehner	<b>10.15 Uhr</b> GD mit Posaunenchor Unteramprach Pfrin. Treber	<b>9.30 Uhr</b> GD mit Blaskapelle Pfr. Winter
<b>13. April 2020 Ostermontag</b>	<b>10.15 Uhr</b> GD Schnelldorf Dekan Reutter	<b>10.15 Uhr</b> Haundorf Pfr. Lindner	<b>9.00 Uhr</b> GD Pfr. Lindner
<b>18. April 2020</b>			<b>19.00 Uhr</b> Abendmahl zur Konfirmation Gemeindehaus Pfr. Winter
<b>19. April 2020 Quasimodogeniti</b>	<b>10.15 Uhr</b> GD Oberampfrach oder Schnelldorf Pfr. Lindner	<b>10.15 Uhr</b> Jubiläum Posaunenchor Unteramprach Pfrin. Treber	<b>9.30 Uhr</b> Konfirmation Pfr. Winter
<b>26. April 2020 Misericordias Domini</b>	<b>10.15 Uhr</b> GD Schnelldorf Pfr./in Lehner		<b>10.15 Uhr</b> GD Pfr. Winter
<b>3. Mai 2020 Jubiläe</b>	<b>10.15 Uhr</b> GD Oberampfrach Pfr./in Lehner	<b>10.15 Uhr</b> GD Haundorf Pfr./in Lehner	<b>9.00 Uhr</b> GD Pfr./in Lehner
<b>10. Mai 2020 Kantate</b>	<b>10.15 Uhr</b> GD Schnelldorf Pfrin. Treber	<b>9.00 Uhr</b> GD Unteramprach Pfrin. Treber	<b>10.15 Uhr</b> GD Pfr. Winter
<b>17. Mai 2020 Rogate</b>	<b>10.15 Uhr</b> Kirchweih Oberampfrach mit dem Posaunenchor Pfr./in Lehner		<b>9.00 Uhr</b> GD
<b>21. Mai 2020 Christi Himmelfahrt</b>	<b>10.15 Uhr</b> Gemeinsamer GD – Kloster Sulz		
<b>24. Mai 2020 Exaudi</b>	<b>10.15 Uhr</b> GD Schnelldorf Pfrin. Lehner	<b>10.15 Uhr</b> GD Unteramprach Pfrin. Treber	<b>10.15 Uhr</b> GD Lektorin Rauch
<b>31. Mai 2020 Pfingstsonntag</b>	<b>10.15 Uhr</b> GD Oberampfrach Pfr./in Lehner	<b>10.15 Uhr</b> GD Haundorf Pfrin. Treber	<b>9.30 Uhr</b> GD Pfr. Winter
<b>1. Juni 2020 Pfingstmontag</b>	<b>Einladung zum Kirchweih- und Jubiläumsgottesdienst nach Unteramprach</b>		





## PASSIONSANDACHTEN

Während der Passionszeit finden in der Michaeliskirche in Feuchtwangen jeweils mittwochs um 19.00 Uhr Andachten statt.

Hierzu laden wir ganz herzlich ein.

Passionsandachten in Feuchtwangen:

**04. März, 11. März, 18. März, 25. März und 01. April.**

In der Zeit zwischen Ostern und Pfingsten sind Sie dann herzlich eingeladen, in die frisch renovierte St. Wolfgangskirche nach Haundorf zu kommen (Präparanden und Konfirmanden erhalten Unterschriften!).

Ebenfalls mittwochs halten wir Andachten auf dem Weg von Ostern nach Pfingsten. Die Termine finden Sie auf dem nebenstehenden Flyer.

**Zwischen Ostern und Pfingsten**



**Andachten in St. Wolfgang in Haundorf**  
jeweils mittwochs um 19.00 Uhr

	22. April — Dekan Reutter
	29. April — Pfarrer Winter
	6. Mai — Pfarrerin Lehner
	13. Mai — Pfarrerin Treber
	20. Mai — Pfarrer Wild
	27. Mai — Pfarrer Lehner

**Herzliche Einladung!**

## GOTTESDIENSTE — ORTE DER BEGEGNUNG

Am 29. November hat der Gottesdienstworkshop stattgefunden, von dessen Planung im letzten Gemeindebrief berichtet wurde. Pfr. Uhlendorf hat uns eine Fülle von unterschiedlichen Gottesdienstkonzepten vorgestellt. Nicht alles war neu, so dass die Kirchenvorstände feststellen konnten, dass unsere Kirchengemeinden schon längst auf dem Weg sind. Zum Beispiel bei unseren Gottesdiensten im Freien, bei Festlichkeiten im Festzelt, beim LoGo machen wir das längst, was wir vorgestellt bekamen.

Bestärkt durch diese Entdeckung und mit vielen neuen Anregungen machen sich die Kirchenvorstände unserer Gemeinden nun auf den weiteren Weg. Wir werden Bewährtes weiterführen und Neues ausprobieren.

Als Gemeinde sind Sie eingeladen, die „neuen“ und alternativen Gottesdienste zu erleben. Manchmal werden diese Gottesdienste an die Stelle des Sonntagvormittags treten, manch-

mal anstelle des Sonntagvormittag zu einer anderen Zeit gefeiert werden.

Wir freuen uns, wenn Sie sich darauf einlassen. Sollte Sie eine Form nicht ansprechen, die gerade in Ihrer Gemeinde angeboten wird, sind sie herzlich eingeladen an diesem Sonntag zum „klassischen“ Gottesdienst in die Nachbargemeinde zu kommen. Wir sind Gemeinde Gottes und feiern gemeinsam auch über die Gemeindegrenzen hinweg.

Ein Schritt auf diesem Weg ist auch die Entscheidung zu den Passionsandachten in Feuchtwangen einzuladen. Vielleicht kennen Sie die Sommerabendandachten. In gleicher Weise finden jeden Mittwoch in der Passionszeit in der Michaeliskirche um 19.00 Uhr Passionsandachten statt.

Anstelle von eigenen Passionsandachten laden wir in der „Zwischen Ostern und Pfingst-





ALLE KIRCHENGEMEINDEN  
 OBERAMPFRACH-SCHNELLDORF · UNTERAMPFRACH-HAUNDORF · WILDENHOLZ

ten“ zu Andachten in die St. Wolfgangskirche in Haundorf ein. Wir laden bei uns und im gesamten Dekanatsbezirk ein in dieser Zeit um 19.00 Uhr nach Haundorf zu kommen und den Alltag mit einer Andacht unterbrechen zu lassen.

Sie fanden eine Form besonders schön, sie haben das Gefühl: na, das muss es jetzt nicht sein. Unsere Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher sowie die Pfarrer und Pfarrfrauen freuen sich, wenn Sie uns das mitteilen: Schönes, aber auch Kritik oder Anregungen, die Sie haben.

**Orgel im Takt**

**Samstag, 07.03.2020**  
**19:00 Uhr**  
 St. Stephanskirche  
 Breitenau

---

**Sonntag, 22.03.2020**  
**19:00 Uhr**  
 St. Georgskirche  
 Oberampfrach



Altbekannte, aber auch brandneue Hits aus Pop, Rock und Filmmusik

**Am Schlagzeug:** Pfarrer Klaus Lindner  
**An der Orgel:** Julian Bach

Kommt mit nach Kloster Sulz  
 zum gemeinsamen Gottesdienst an  
 Christi Himmelfahrt  
**21. Mai 2020 um 10.15 Uhr**



Mit dem Fahrrad  
 Treffpunkt  
 8.45 Uhr Gemeindehaus Schnelldorf  
 9.00 Uhr Dorfbrunnen Oberampfrach

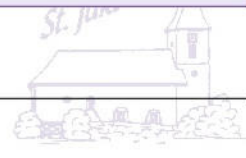
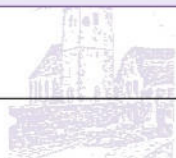
Bilden Sie Fahrgemeinschaften mit  
 Freunden und Bekannten und genießen  
 Sie einen Ausflug für Leib und Seele!



Für das läbliche Wohl  
 nach dem Gottesdienst  
 ist gesorgt!

**Herzliche Einladung!**

**Herzliche Einladung zum ökumenischen Seniorenkreis**  
 mit Pfr. Oliver Gußmann, Rothenburg o.d.T.  
 am Donnerstag, 7. Mai 2020 um 14.00 Uhr im Gasthof Hiller





# Qualitätsprüfung in der Pflege

## MDK benotet Diakonieverein Schnelldorf e.V. mit der Note 1,0

Die Qualitätsprüfung aller zugelassenen Pflegeeinrichtungen erfolgt einmal jährlich durch den MDK (Medizinischer Dienst der Krankenkassen) nach Beauftragung durch die Landesverbände der Pflegekassen.

Geprüft werden die Bereiche:

- Pflegerische Leistungen
- Ärztlich verordnete pflegerische Leistungen
- Dienstleistung und Organisation
- Abrechnungswesen
- Kundenbefragung

Die Qualitätsprüfung dauert 1 Tag. Dabei werden neben der internen Prüfung der Diakoniestation auch 5 Patienten vom Prüfungskomitee ausgewählt. Diese Patienten/Angehörigen werden sofort über die unmittelbar bevorstehende Prüfung informiert. Sind die Patienten damit einverstanden, erfolgt eine umfangreiche Qualitätsprüfung beim Patienten zuhause.

**Dabei wird ausschließlich unsere pflegerische Leistung einschließlich Dokumentation intensiv geprüft.**

**Wir freuen uns sehr, dass wir bei der letzten Prüfung am 13.11.2019 die Note 1,0 erreichen konnten.**

**Ein herzliches DANKESCHÖN an unsere Mitarbeiter.**

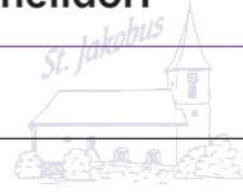
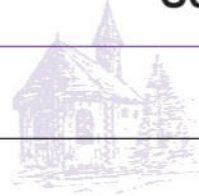
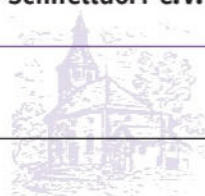
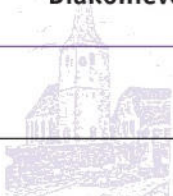
Auch dieses Prüfergebnis bestätigt, dass unser ambulanter Pflegedienst eine qualitativ beständig gute Pflegeleistung erbringt. Dies zeigt auch die sehr hohe Kundenzufriedenheit (Note 1,0).

Gerne unterstützen wir Sie bei der Pflege Ihrer Angehörigen.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns Ihr Vertrauen schenken und unsere Dienste in Anspruch nehmen.

**Ambulanter Pflegedienst  
Diakonieverein Schnelldorf e.V.**

**Diakonie   
Schnelldorf**

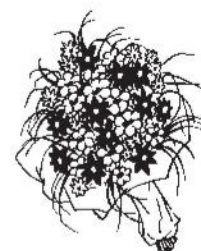




## ***GEBURTSTAGE***

---

Wir gratulieren zum Geburtstag (70, 75 und ab 80 Jahren) und wünschen Gottes reichen Segen!

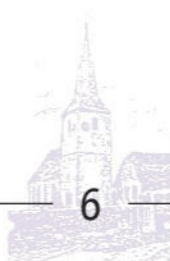


## ***TAUFEN***

---

## ***STERBEFÄLLE IM SENIORENHEIM***

---





## *TRAUERFEIERN UND BESTATTUNGEN*



### *„KOMMT – SCHMECKET UND SEHET, WIE FREUNDLICH DER HERR IST!“ – ANGEBOT HAUSABENDMAHL*

So lautet die Einladung, wenn wir im Gottesdienst miteinander das Abendmahl feiern. Beim Abendmahl erleben wir Gemeinschaft mit Gott und untereinander.

Wenn Sie sich nicht mehr auf den Weg in die Kirche machen können, um im Gottesdienst

Abendmahl zu feiern, kommen Pfarrerin oder Pfarrer Lehner gerne zu Ihnen nach Hause, um ein Hausabendmahl mit Ihnen gemeinsam zu feiern.

Bitte rufen Sie uns an (673).

## *KiGO AM SAMSTAG-VORMITTAG IN SCHNELLDORF*

Letzte Möglichkeit vor der Sommerpause, noch einmal zum KiGo am Samstag-Vormittag zu kommen. Wie immer geht es mit einem Frühstück los, um dann biblische Geschichten zu hören, zu singen, zu basteln, zu spielen und viel Spaß zu haben.

Alle Kinder von vier Jahren bis zum Präparandenalter sind am **Samstag, 14. März 2020 von 9.30 bis 12.00 Uhr in das Gemeindehaus Schnelldorf** eingeladen.

Unser KiGo-Team freut sich wieder auf viele Kinder!

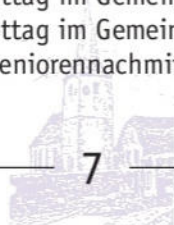
## *GOTTESDIENSTE IM PFLEGEHEIM*

Mittwoch, 18. März	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Mittwoch, 27. Mai	10.00 Uhr	Gottesdienst

Der Gottesdienst im April wird im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

## *SENIOREN*

Donnerstag, 12. März	Seniorenachmittag im Gemeindehaus Schnelldorf
Donnerstag, 23. April	Seniorenachmittag im Gemeindehaus Schnelldorf
Donnerstag, 7. Mai	Ökumenischer Seniorenachmittag im Gasthof Hiller Schnelldorf





---

## **KONFIRMATION**

---

**Am Palmsonntag, 5. April werden konfirmiert:**

---

## **BAUMPFLANZAKTION DER KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN**

---

Voraussichtlich werden die Konfirmanden und Konfirmandinnen ihren Konfirmandenbaum am Freitag, 27. März um 16.30 Uhr pflanzen.

Der genaue Ort wird im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

---

## **KONFIRMATIONSGOTTESDIENST**

---

Sonntag, 5. April, Palmsonntag	9.15 Uhr	Treffen vor der Diakonie
	9.30 Uhr	Beginn des Festgottesdienstes

---

## **FOTOTERMIN UND BEICHTE-ABENDMAHL**

---

Samstag, 4. April,	ab 10.00 Uhr	Fototermine anschließend Probe in der Kirche Oberampfrach
	19.00 Uhr	Beicht- und Abendmahlsfeier zur Konfirmation

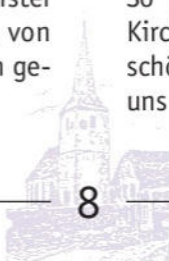
---

## **ANMELDUNG ZUM ABENDMAHL**

---

Wenn Sie am Buß- und Betttag zum Beicht- und Abendmahlsgottesdienst in der Kirche waren, haben Sie schon erlebt, dass wir auf die bei uns noch übliche „klassische“ Form der Abendmahlsanmeldung in der Sakristei verzichtet haben. Vielmehr wurden Sie von Pfr. Lehner an der Kirchentür willkommen heißen.

Der Hintergrund ist ganz pragmatisch. Das Buch ist voll. Wir haben uns gefragt, wie wir weiter mit der Anmeldung umgehen wollen und welche Form heute zeitgemäß ist. So haben wir uns entschlossen, Sie an der Kirchentür willkommen zu heißen. Das ist die schönste Seite an der Anmeldung: Jesus lädt uns ein und wir sind willkommen an seinem







Tisch. Das gilt für alle und nicht nur für den, der anmeldet. Dieses Willkommen, das wir im Gottesdienst am Sonntag oft nicht aussprechen können, halten wir für eine schöne Geste und wollen es unbedingt beibehalten. Für Ihre Abendmahlsgaben, für die wir Ihnen weiterhin herzlich dankbar sind (und ganz ehrlich: die Kirchengemeinde braucht Ihre Gaben), steht ein Kasten bereit, in den sie Ihren Umschlag werfen können. Ihnen steht alles frei: Spenden oder Nichtspenden, viel oder wenig, für die Kirchengemeinde oder für einen anderen Zweck. Wir verwenden Ihre Spenden in Ihrem Sinne. Wenn eine Spendenbescheinigung gewünscht wird, stellen wir diese gerne aus, wenn ein Name auf dem Umschlag vermerkt ist.

#### **Geschichtlicher Hintergrund der Abendmahlsanmeldung:**

Die Anmeldung zum Abendmahl hat in unseren Gemeinden eine lange Geschichte. Auf

der einen Seite war sie dazu gedacht, dass der Geistliche „unwürdige“ Gottesdienstbesucher vom Empfang des Abendmahls ausschließen konnte (die Regeln dafür sind uns allerdings nicht mehr bekannt). Auf der anderen Seite (und wir vermuten, das war hier viel wichtiger), bot die Anmeldung den Gemeindegliedern die Möglichkeit, dem Pfarrer in aller Kürze etwas Persönliches anzuvertrauen oder ihn um einen Besuch zu bitten, ohne in aller Öffentlichkeit zum Pfarrhaus gehen zu müssen.

Die Abendmahlsgabe ist keine Bedingung für den Besuch des Abendmahles (daher wird sie auch anonym und in einem Umschlag gegeben, denn der Pfarrer soll die Menschen nicht nach ihren Spenden beurteilen oder unterschiedlich behandeln). Sie stellt eher eine Form des Dankes dar, wenn Menschen einen Grund sehen, Gott zu danken. Die Spendenzwecke waren und sind weiterhin frei wählbar.

## **UNSERE NEUE MONATSSAMMLUNG – DANKE FÜR IHRE GABEN 2019**

Wir sagen Ihnen ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spenden, die Sie im Rahmen „Unsere neue Monatssammlung“ im Jahr 2019 gegeben haben. Auch im vergangenen Jahr ist dieses Projekt ein toller Erfolg geworden.

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre großen und kleinen Spenden in Gesamthöhe von: **6.662,- €**.

Ihre Gaben haben sich wie folgt auf die Spendenbereiche verteilt:

- 3.969,25 € DS 01: Diakonie vor Ort (Diakonieverein Schnelldorf)
- 1.048,75 € DS 02: Diakonisches Werk Feuchtwangen
- 836,25 € DS 03: Sammlungen der ELKB
- 807,75 € DS 04: Weltweite Diakonie

Insgesamt kommen dem Diakonischen Werk Feuchtwangen **1289,10 €** zugute, da die Frühjahrs- und die Herbstsammlung jeweils vorsehen, dass ein Anteil der Sammlung zur Förderung regionaler Arbeit im Dekanatsbezirk verbleiben. Ebenso erhält die Dekanatsjugend Feuchtwangen ihren Anteil aus der Sammlung für Jugendarbeit in Höhe von **125,44 €**.

Diakonie macht **SINN**

**Unsere neue Monatssammlung**

Sie unterstützen mit ihrer Spende:

- Diakonische Aufgaben unserer Kirchengemeinde und die Sozialstation Oberamprach.
- Das Diakonische Werk Feuchtwangen mit seinen vielfältigen Angeboten.
- Die Sammlungen der Bayerischen Landeskirche.
- Die weltweite Diakonie.

**Danke!!!**  
für Ihre Spende

**HERZLICHEN DANK,**

**SIE HABEN UNSERE NEUE MONATSSAMMLUNG UNTERSTÜTZT!**

IM NAMEN ALLER VON IHNEN BEDACHTEN diakonischen EINRICHTUNGEN DANKEN WIR FÜR **6662 EURO.**  
VERGELT'S GOTT



## „UNSERE NEUE MONATSSAMMLUNG 2020“

Auch im Jahr 2020 findet die Monatssammlung in dieser Form wieder statt. Mit diesem Gemeindebrief erhalten Sie unsere Spendenbitte für „Unsere neue Monatssammlung“. Nähere Informationen zu den Spendenzielen finden Sie im Informationsblatt, das dem Spendenbrief beiliegt.

Auch in diesem Jahre entscheiden Sie selbst, welche Aufgaben Sie unterstützen möchten.

Sie können die Spendenziele ganz nach Ihrem Wunsch zusammenstellen. Sie können auch alle Spendenziele zu gleichen Teilen unterstützen, dann geben Sie ganz einfach keines der einzelnen Spendenziele an und wir teilen Ihre Spende zu gleichen Teilen auf alle Bereiche auf. Wir haben wahrgenommen, dass Sie diese Möglichkeiten rege und vielfältig genutzt haben.

## ALTKLEIDERSAMMLUNG FÜR BETHEL

Auch in diesem Jahr findet wieder die Brocksammlung für Bethel statt.

Im Zeitraum vom 18. bis 23. Mai 2020 können Sie getragene Kleidung im Gemeindehaus in Schnelldorf und in der Diakoniestation in Oberampfrach jeweils zwischen 17.00 und 19.00 Uhr abgeben.

Mit den gesammelten Kleidungsstücken unterstützen wir die Arbeit der diakonischen Anstalten von Bethel. Dazu ist es wichtig,

dass die Kleidungsstücke noch tragbar sind. Beschädigte oder nicht mehr tragbare Kleidung kann nur unter Kostenaufwand entsorgt werden und stellt keine Unterstützung für Bethel dar. Bitte bedenken Sie das beim Durchforsten Ihrer Schränke und dem Befüllen der Kleidersäcke, die Sie zeitnah zur Sammlung mit dem nächsten Gemeindebrief zugestellt bekommen.

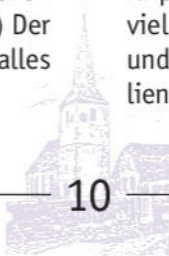
## KRIPPENSPIEL AN WEIHNACHTEN: ENGEL AUF DEM WEG ZUR KRIPPE

Das Krippenspiel unserer Oberampfracher Kinder fand an Heiligabend in der Kinderweihnacht statt. Kleine Engel erzählten die Weihnachtsgeschichte für alle Kleinen und Großen, die in den Gottesdienst gekommen waren. Vier kleine Engel führten durch die Szenen der Weihnachtsgeschichte. Sie trafen Maria und Josef auf der Suche nach einer Unterkunft, verkündeten den Hirten die frohe Botschaft und begegneten den Weisen, bis endlich alle an der Krippe angekommen waren. (Den Stall hatte einer inzwischen auch noch für das Jesuskind vorbereitet.) Der Oberengel wachte darüber, dass auch alles glatt lief.

Mit viel Freude waren die Oberampfracher Kinder bei den Proben und der Aufführung im Gottesdienst dabei.

Ein herzliches Dankeschön allen Kindern (verstärkt durch die Oberampfracher Konfirmanden) für ihren Einsatz, die Botschaft von Jesu Geburt lebendig zu erzählen.

Ein herzliches Dankeschön auch dem Oberampfracher Kindergottesdienstteam, das das Krippenspiel mit vorbereitet hat. Es hat allen viel Spaß gemacht – bei der Vorbereitung und der Aufführung. Toll, dass so viele Familien diesen Gottesdienst besucht haben.





## Krippenspiel 2020

Immer wieder höre ich in der Vorweihnachtszeit in der Schule: „Frau Lehner, ich will auch mal beim Krippenspiel mitmachen“. Schnelldorfer Kinder haben auch Lust darauf. Durch die Änderung beim Kindergottesdienst und die monatlichen Samstagvormittage schafft es unser Schnelldorfer Kindergottesdienstteam leider nicht, neben dem KiGo am Samstagvormittag, der auch im Dezember stattfindet, ein Krippenspiel vorzubereiten. Das ist verständlich, denn schon die Vorbereitung des Vormittags für die Kinder braucht Zeit und Kraft, die im Rahmen des ehrenamtlichen Engagements nicht zweimal aufgebracht werden kann.

Dennoch wäre es schön, wenn auch Schnelldorfer Kinder ihr Krippenspiel gestalten könnten. Vielleicht gibt es ja Jugendliche und Erwachsene, vielleicht Eltern von Kindern, die Spaß dabei haben, (natürlich zusammen mit Pfarrerin Lehner) ein Krippen-

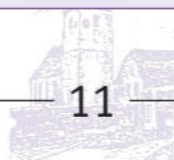
spiel mit den Schnelldorfer Kindern einzuüben.

Das Engagement ist zeitlich begrenzt. Es geht um zwei Vortreffen ab Oktober zum Sammeln von Ideen. Im Dezember geht es um die Mithilfe bei den Proben (Blick auf die Kinder haben und an der Gestaltung des Spieles mitwirken). Mit dem Aufräumen nach dem Krippenspiel an Heiligabend ist das Projekt beendet (maximal 30 Minuten, bisher war aber nach einer Viertelstunde alles erledigt).

Vielleicht hat der eine oder die andere Lust, sich hier einzubringen. Wenn Sie Interesse haben, dann sprechen Sie bitte Pfrin. Lehner an (Telefon, Email, persönlich). Es wäre schön, wenn bis zu den Sommerferien vier oder fünf Helfer oder Helferinnen sagen würden: „Ich mache mit.“

### Kontakte in unserer Gemeinde

Pfarramt Oberampfrach	Pfarrerin und Pfarrer Lehner Pfarrgasse 2, 91625 Oberampfrach Email: pfarramt.oberampfrach@elkb.de	07950-673
Pfarrbüro Oberampfrach	Alexandra Mittelmeier Schulgasse 2, 91625 Oberampfrach Email: pfarrbuero.oberampfrach@elkb.de Dienstag bis Donnerstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr	07950-2100
Mesnerinnen Schnelldorf:	Concepcion Schwenzl Ute Hörber	07950-2562 07950-8370
Mesner Oberampfrach:	Ernst Ehrmann	07950-2603
Homepage:	<a href="http://oberampfrach-evangelisch.de">http://oberampfrach-evangelisch.de</a>	





## **WASSERSCHADEN IM SCHAFFERTHAUS**

Kurz vor Weihnachten ereilte uns die Nachricht: Den Mitarbeiterinnen der Mittagsbetreuung der Schule waren Wasserflecken in der Küche des Schaffert Hauses aufgefallen. Eine Leckortungsfirma machte sich auf die Suche nach dem Schaden. Ein Lochfraß war für die Feuchtigkeit, die rundum in der Küche aufstieg, verantwortlich. Durch die Weihnachtstage und die folgenden Ferien lief die Instandsetzung nur zögernd an. Letztlich haben wir erst Ende Januar die ersten Genehmigungen der notwendigen Arbeiten zur

Trocknung und Instandsetzung durch die Versicherung erhalten.

Leider ergibt sich die Situation, dass das Schaffert Haus lange in seiner Nutzung eingeschränkt ist. Wir danken allen Beteiligten, die sich notgedrungen auf alternative Orte oder Einschränkungen in der Nutzung des Schaffert Hauses einlassen mussten für ihr Verständnis. Gleichzeitig freuen wir uns auch wieder auf die Zeit, in der das Schaffert Haus wieder voll mit Leben gefüllt sein wird.

## **DANKE – FÜR ALLE ARBEIT IN UNSERER KIRCHENGEMEINDE**

Am Freitag, 31. Januar, waren alle Mitarbeitenden unserer Gemeinde zu einem gemeinsamen Abendessen eingeladen. Ein kleines Dankeschön für all die Aufgaben, die unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im vergangenen Jahr übernommen haben. So vielfältig die Aufgaben sind, die sie übernommen haben, so vielfältig sind auch die Personen, die an diesem Abend zusammengekommen sind. Jünger und älter, Männer und Frauen. Über 50 Personen haben sich Schnitzel und Kartoffelsalat oder eine vegane Nudelpfanne

schmecken lassen und einen fröhlichen gemeinsamen Abend verbracht.

Viele Stunden kommen im Laufe eines Jahres zusammen, in den ganz unterschiedlichen Bereichen. Die Einladung zum Mitarbeiterdank ist nur ein kleines Zeichen, das wir als Pfarrer geben können. Wir sind von Herzen dankbar über die vielen Menschen, die sich in unserer Gemeinde einbringen und sie lebendig gestalten. Dankeschön!

Schön, dass so viele an diesem Abend dabei waren!

## **JUNGSCHAR FÜR JUNGS AB 9 JAHREN**

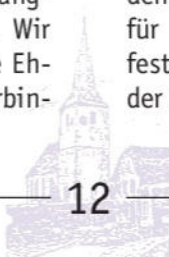
Auch die Bubenjungschar läuft wieder. Seit November sind alle zwei Wochen die Jungs zwischen 9 Jahren bis zur Präparandenzeit immer mittwochs um 17.30 Uhr in das Gemeindehaus eingeladen. Ein herzliches Dan-

keschön an das Team, das das möglich macht. Die nächsten Termine sind: 4. März, 18. März und 1. April. Die weiteren Termine werden im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

## **BLÄSERGOTTESDIENST 2020**

In diesem Jahr stehen wieder Ehrungen langjähriger Bläser des Posaunenchores an. Wir freuen uns, dass der Posaunenchor diese Ehrungen mit einem Bläsergottesdienst verbind-

den möchten. Derzeit laufen die Planungen für diesen Gottesdienst. Wenn ein Termin feststeht, werden wir ihn im Mitteilungsblatt der Gemeinde veröffentlichen.





## **DANK AN JUTTA CHAMPAGNE FÜR 10 JAHRE CHORLEITUNG DES FRAUENCHORS SCHNELLDORF**

---

Es war einmal...! So beginnen Märchen. Gott sei Dank enden Märchen immer gut.

So können wir sagen: Es war einmal im Jahre 2009, dass wir endlich nach langen Suchen eine neue Chorleiterin für den Frauenchor Schnelldorf gefunden hatten. Seither leitet und begleitet Frau Champagne die Frauen des Chores.

Am 2. Februar 2020 haben wir ihr Danke gesagt, dass sie damals den Schritt von der Sängerin zur Leiterin des Chores gewagt hat. Nur dadurch war es möglich, dass der Frauen-

chor weiterhin aktiv sein konnte. Den Weltgebetstag gestalten und viele Gottesdienste mit seinem Gesang bereichern. Pfarrerin Uta Lehner dankte ihr im Gottesdienst für dieses Engagement. Die Ehrung übernahm Dekanatskantorin Miriam Wolber, die Frau Champagne den Dank für ihre Arbeit aussprach und die Urkunde des Verbands „Singen in der Kirche“ überreichte. Wir hoffen auf noch viele Gottesdienste, die durch den Frauenchor gestaltet und bereichert werden!

Aus Datenschutzgründen sind in  
der Onlineausgabe keine Fotos



---

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE  
UNTERAMPFRACH-HAUNDORF

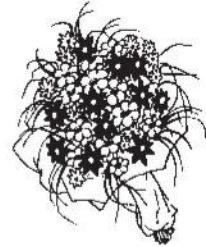
---



## **GEBURTSTAGE**

---

Wir gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen Gottes Segen!



Wer nicht möchte, dass sein Name mit Geburtstag im Gemeindebrief der nächsten Ausgabe mit den Monaten Juni, Juli und August erscheint, bitte bis 1. April 2020 im Pfarramt Bescheid geben, Tel. 07950/562.



## **TAUFEN**

---



## **BEERDIGUNGEN**

---

## **WELTGEBETSTAG DER FRAUEN AUS „SIMBABWE“**

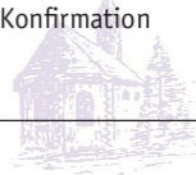
---

Freitag, 06.03. um 19.30 Uhr im Gemeindesaal in Unterampfrach

## **KONFIRMATIONSWOCHENENDE AM PALMSONNTAG**

---

Samstag, 04.04. 18.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl  
Sonntag, 05.04. 09.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation





## PRÄPARANDEN- UND KONFIRMANDENUNTERRICHT

Der **Präparandenunterricht** findet freitags von 14.30 Uhr – 15.30 Uhr statt.

Im Sommer gibt es einmal monatlich ein Treffen mit den neuen Konfirmanden, die 2021 konfirmiert werden. Die Termine werden im Mitteilungsblatt veröffentlicht und den neuen Konfirmanden

rechtzeitig mitgeteilt.

Der **Konfirmandenunterricht** findet freitags von 15.45 Uhr – 16.45 Uhr statt.

Am Palmsonntag, 5.4.2020, werden konfirmiert:

Wir wünschen den KonfirmandInnen, ihren Eltern und PatInnen eine gesegnete und friedvolle Zeit der Vorbereitung auf dieses Fest, in der sie Gottes Nähe wahrnehmen.

## SENIORENNACHMITTAG

Im März findet der Seniorennachmittag am Donnerstag, den 19. März wie gewohnt von 14–16 Uhr statt. Im April entfällt der Seniorennachmittag, da viele andere Veranstaltungen

dicht aufeinander folgen. Im Mai wird wieder ein ökumenischer Seniorennachmittag stattfinden, Termin und Ort wird noch bekannt gegeben.

## KINDERGOTTESDIENST

Der Kindergottesdienst findet in der Regel einmal monatlich Samstagvormittag im Gemein

indeesaal statt. Die Termine bitte dem Mitteilungsblatt entnehmen.

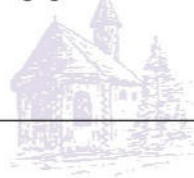
## HERZLICHE EINLADUNG ZU UNSEREN JUBILÄUMSFESTLICHKEITEN

Am **19. April** feiert der **Posaunenchor** sein **50-jähriges Jubiläum**. 50 Jahre lang hat er mit großer Treue und hoher musikalischer Qualität unsere beiden Kirchengemeinden durch die Kirchenjahre begleitet! Diesen Dank und die große Freude an und mit unseren Bläsern möchten wir am 19.4.2020 in der Kirche Unterampfrach Ausdruck verleihen!

Am **Pfingstmontag** sind ebenfalls besondere Festlichkeiten in Unterampfrach geplant: Denn gemäß der Chronik von: Willi Hörber, Haundorf-Ampfrach – Ein ehemaliges Amt im Fürstentum Brandenburg-Ansbach – Neustadt a. d. Aisch, 1967, wurde im Jahre **1470**, also vor **550 Jahren** das Grundstück

für die Kapelle in Unterampfrach mitten im Dorf erworben und dann für den Bau der Kapelle bestimmt und gegeben. So hat dann die Kapelle, die viel später erst zur Pfarrkirche erweitert und vergrößert wurde, mitten im Dorf ihren Platz bekommen.

Am **Pfingstmontag** soll es an der Kirchweih Jubiläums-Festlichkeiten geben: Ein feierlicher Gottesdienst mit dem einen oder anderen ehemaligen Pfarrer, ein kleiner Dorffestzug und zum Abschluss des Tages eine Andacht in der Kirche sollen die „Ampfermer Kerwa“ bereichern. Genaueres wird noch bekanntgegeben...





## RÜCKBLICK, „ES WARD LICHT“

Am 1. Dezember, dem 1. Advent, haben wir letztes Jahr nicht nur am Adventskranz die Kerze entfacht, sondern auch wieder das Licht in der Haundorfer Kirche angemacht. Mit dem Läuten der Glocken um 13:30 Uhr begann der feierliche, vom Posaunenchor hervorragend untermalte Gottesdienst. Zusammen mit den geladenen Mitarbeitern der Baufirmen, Ehrengästen und der Bevölkerung haben wir einen würdigen Einweihungsgottesdienst nach 2,5 Jahren zum Teil kräftezehrender Bauzeit gefeiert.

Wir danken nochmals Herrn Dekan Reutter für die Festpredigt und Frau Bürgermeisterin Christine Freier sowie Herrn Landrat Dr. Ludwig für deren Grußworte und unserem Posaunenchor.

Anschließend haben wir zum Empfang im Gasthaus Bergmann/Matzka geladen. Bei Kaffee und Kuchen klang der Nachmittag gemütlich aus. Herzlichen Dank hier an die Familie Bergmann/Matzka für die Ausrichtung des Nachmittags, sowie denen, die einen Kuchen spendeten.

Es war eine anstrengende Zeit und es gibt noch Arbeit an der Kirche, doch wir sind dankbar und froh, dies geschafft zu haben ohne dass jemand zu Schaden gekommen ist. Herzlichen Dank an alle, die das Bauprojekt Haundorfer Kirche, ganz gleich in welcher Position, begleitet haben und dadurch die Wiedereinweihung der Kirche zum 1. Advent möglich gemacht haben.

## NEUES VOM KIRCHENVORSTAND

Am ersten Dezember fand nicht nur die Wiedereinweihung der Kirche St. Wolfgang statt, sondern in diesem Gottesdienst wurde auch Werner Metzger als nachrückender, nun stimmberechtigter Kirchenvorsteher eingeführt. Er hat schon das ganze Jahr über als Ersatzmann an den Sitzungen teilgenommen, ist daher über Vieles schon gut informiert und hat den KV tatkräftig unterstützt.

Wolfgang Haag hatte sein Amt als Mesner und Kirchenvorsteher am Ewigkeitssonntag niedergelegt. Vier Jahre lang hatte er das Amt des Mesners zur vollsten Zufriedenheit aller und mit größter Sorgfalt sogar ehrenamtlich ausgeführt. Dafür an Wolfgang Haag nochmals von Herzen vielen Dank und ein aufrichtiges „Vergelt's Gott!“



Foto: Strohmeier







## ***GUT, DASS WIR EINANDER HABEN!***

Derzeit übernehmen die KirchenvorsteherInnen und Irmgard Barthelmeß den Mesnerdienst. Dies hat über die Advents- und Weihnachtstage auch prima geklappt! Doch noch schöner wäre es, wenn dieses Team Verstärkung bekäme. Wir freuen uns auch über anteilige Unterstützung, wie z.B. das Kümmern um den Blumenschmuck oder an bestimmten Wochenenden die Begleitung im Gottesdienst übernehmen (Kerzenanzünden, Läuten, Helfen beim Geldzählen). Wie auch immer, hier die Ermutigung, einfach mal zu fragen, oder mal dabei zu sein, zu schauen, auszuprobieren, wie das läuft und dann für sich zu klären, ob in persönlich passender Dosierung kontinuierlich etwas daraus werden könnte.

Das gleiche gilt für die Seniorennachmittage: Kuchenspenden oder Mithilfe beim Herrich-

ten sind willkommene segensreiche Unterstützungen und vielleicht hat auch jemand Lust, etwas zum Programm beizutragen.

Und wenn es sonst noch was gibt, über das wir mal reden sollten, was gelobt werden könnte oder zu verbessern wäre, wir sind offen für alle ehrlichen Kommentare und Kritiken. Wir wünschen uns eine Kirchengemeinde, die lebendig ist und miteinander kommuniziert.

Und jetzt wünschen wir Ihnen allen ein gutes Einstimmen in die Passions- und Osterzeit, Freude am Frühlingserwachen, und Gottes Segen.

Mit herzlichem Gruß

Ihre Pfarrerin Susanne Treber  
und der Kirchenvorstand

## ***„WO STEHT DER STERN VON BETHLEHEM?“ BLÄSERTÖNE UND ORGELMUSIK VERSCHMELZEN***

Am Sonntag, 3. Advent, war es wieder so weit: Das „Kreuzgang-Quintett“ lud ein zum 20-jährigen Jubiläum seines Weihnachtskonzerts „Wo steht der Stern von Bethle-

hem?“ in die Kirche nach Unterampfrach. Die Bläser zeigten in gewohnter Weise wieder ein beachtliches bläserisches Niveau. Das vorgelegte Repertoire war sehr vielschichtig und

**Aus Datenschutzgründen sind  
in der Onlineausgabe keine Fotos**





## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE UNTERAMPFRACH-HAUNDORF



abwechslungsreich. Es reichte von der Barockzeit über die Romantik bis hin zu zeitgenössischen Komponisten. Dieses Mal wirkte erstmals der Ansbacher Kirchenmusikdirektor a.D. Rainer Goede an der Orgel mit. Er trug drei weihnachtliche Weisen im Stil spätromantischer Musik makellos vor und überzeugte durch den geschickten Einsatz der verfügbaren Orgelregister. Der musikalische Höhepunkt des Abends war das Zusammenspiel der Bläser mit der Orgel. Richard Strauß war der Komponist des Werkes „Der

Einzug der Ritter“. Die Musiker und das Publikum waren von den Klangfarben und der Mächtigkeit der Komposition ergriffen. Regina Haag las eine weihnachtlich orientierte Geschichte zum Nachdenken vor. Frau Pfarrerin Treber untermalte ihre theologischen Gedanken mit gekonnt vorgetragener Musik auf ihrer Mundharmonika. Ein abwechslungsreiches Konzert, bei dem die meisten Besucher gar nicht bemerkten, wie die Zeit verging...

Foto und Text: Gerhard Kufner

### ***DIE BEFREIENDE BINDUNG...***

Liebe Leserinnen und Leser,

Fragt man nach dem Beginn der Passionszeit, so sagt der Kalender: Mit dem Aschermittwoch beginnt die Fastenzeit bis Ostern, dem Fest der Auferstehung.

Aber wo der Beginn der eigentlichen Leidensgeschichte Jesu liegt, sagt uns der Kalender nicht. Beginnt sie mit dem Plan seiner Gegner, ihn zu töten oder mit der Gefangennahme durch die Gegner?

Dass die Leidensgeschichte Jesu alles andere als die Umsetzung des Planes seiner Gegner mit einem willenlosen Objekt ist, sehen wir aus dem, was dazwischen noch alles geschieht. Dazu gehört auch das Gebet Jesu im Garten Gethsemane unmittelbar vor seiner Gefangennahme:

Was Jesus auf sich zukommen sieht, erfüllt ihn mit überwältigender Trauer. Doch dann kommen ihm im Gebet die entscheidenden Worte: „Mein Vater, ist's möglich, so gehe dieser Kelch an mir vorüber, doch nicht wie ich will, sondern wie du willst.“ Im Gebet vollendet sich Jesu Entschluss: „Dein Wille geschehe!“

Entscheidendes können wir aus Jesu Zwiesprache mit Gott erkennen: Für Jesus hat sich aufs Neue geklärt, dass er nichts anderes will, als bei dem längst eingeschlagenen Weg der Liebe und Wahrheit bis zum Ende zu blei-

ben. Und das eben sogar, wenn dieser Weg aufgrund der Lieblosigkeit der Menschen nun zum unvergleichlichen Leidensweg wird. Dass Jesus diesen Weg der Übereinstimmung mit Gottes Willen heraus nicht erst von nun an gegangen ist, zeigte sich bereits in seinem irdischen Wirken und hatte seine Gegner auf den Plan gerufen.

Noch ehe Jesu Gegner ihn mit Macht binden, hat er sich selber binden lassen von der Liebe Gottes zu den Menschen. Es ist dieselbe Bindung, durch die er schließlich von Gott zu neuem und ewigem Leben befreit wurde.

Die Passions- und Fastenzeit in unserem Jahreskreis lädt uns ein, sensibel zu werden dafür, was uns bindet und wovon wir selber uns gern binden lassen wollen. Der Apostel Paulus wollte sich als Gefangener Christi einzig von ihm und seiner Liebe gefangen nehmen lassen, anstatt von anderen Mächten hin- und her gerissen zu werden. Paulus hat erfahren: Die Bindung an Christus macht ihn frei. So heißt es im Johannesevangelium: „Wenn euch nun der Sohn frei macht, so seid ihr wirklich frei.“ (Joh 8, 36)

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Passionszeit und ein frohes Fest der Auferstehung!

Herzliche Grüße

Ihre Susanne Treber, Pfarrerin

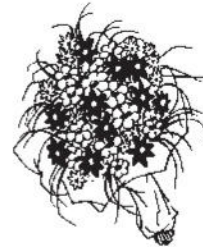




## GEBURTSTAGE

---

Die Kirchengemeinde wünscht viel Gesundheit und Gottes reichen Segen



Wer keine Veröffentlichung wünscht, kann sich bitte bei Pfarrer Winter (Tel. 07950/2655) oder zu den Bürozeiten im Pfarrbüro Oberampfrach Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr (Tel. 07950/2100) melden.

## KINDERGOTTESDIENST AN FOLGENDEN SONNTAGEN

---

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst jeweils um 10.15 Uhr im Gemeindehaus.

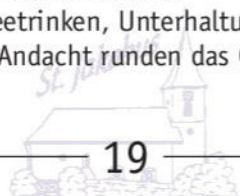
01. März, 15. März, 29. März, 26. April, 10. Mai, 24. Mai.

Euer Kindergottesdienstteam freut sich auf Euch!

## SENIORENACHMITTAGE

---

**Do., 19.3.2020 14 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus Wildenholz.**  
**Die Powerpointpräsentation zur Landesgartenschau 2019 in Wassertrüdingen** mit ihren farbprächtigen Blumen, Figuren und Ausstellungsstücken soll uns einen kleinen Vorgeschmack und Lust auf die Gartensaison 2020 geben. Klasse, was Gott alles wachsen lässt.  
Kaffeetrinken, Unterhaltung, Geburtstagswunschlidersingen und Andacht runden das Ganze ab.





---

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE WILDENHOLZ

---

- Do., 9.4.2020      14 Uhr      Seniorenabendmahl zur Fußwaschung Jesu an Gründonnerstag im Gemeindehaus.** Jesus hat seinen Jüngern nicht den Kopf, sondern die Füße gewaschen. Was steckt dahinter? Anschließend Kaffeetrinken. Ich bitte den Druckfehler (versehentlich 19. statt richtig 9. April) im letzten Gemeindebrief zu entschuldigen. Aufmerksame Entdecker haben es bemerkt, so dass es nun berichtigt werden kann. Herzlichen Dank!
- Do., 7.5.2020      14 Uhr      Ökumenischer, gemeinsamer Seniorennachmittag im Gasthaus „Zur Eisenbahn“ Hiller in Schnelldorf, Bahnhofstraße 16.**  
Der evangelische Touristikpfarrer Oliver Gußmann aus Rothenburg o. T. präsentiert uns eine interessante Powerpoint-präsentation über den Jakobuswanderweg Würzburg – Rothenburg – Santiago de Compostela und Pfr. Matejszuk ein geistliches Wort dazu. Kaffeetrinken, Unterhaltung und Liedersingen runden das Programm ab. Alle Seniorinnen und Senioren 60+ können gern dabei sein. Ende des gemeinsamen Nachmittags wird gegen 16 Uhr sein. Kaffee und Kuchen von der Gaststätte kann an diesem Tag jeder bekommen. Bitte selbst bezahlen. Info bei Pfr. Gerhard Winter, Tel. 07950-2655.

### **GARTENAKTION AM GEMEINDEHAUS WILDENHOLZ**

---

Am Samstag, 7. März, ab 9 Uhr wollen wir wieder den Garten unseres Gemeindehauses auf Vordermann bringen. Alle freiwilligen Helfer sind herzlich willkommen! So wie ei-

nem Haus der Frühjahresputz gut tut, so braucht der Garten jedes Jahr Helfer/innen, die mit Gartengeräten Bäume und Büsche kürzen. Herzlichen Dank allen Mithelfern!

### **DANK FÜR DAS KIRCHGELD 2019**

---

Das Kirchgeld 2019 der Kirchengemeinde Wildenholz erbrachte erfreuliche 3.245 Euro. Herzlichen Dank! Vergelt's Gott! Das Kirchgeld kommt zu 100% unserer eigenen Kirchengemeinde zugute und hilft, die laufenden Kosten unseres Gemeindehauses und unserer St. Jakobuskirche zu finanzieren. Das Kirchgeld 2020, das wir ab Juni 2020 auf unser laufendes Konto der Kirchengemeinde Wildenholz DE39 7656 0060 0105 8119 61 BIC GENODEF1ANS erbitten, werden wir zudem die notwendige Sanierung des Kirchturms unserer St. Jakobuskirche entscheidend voranbringen können. Ihr Beitrag hilft uns dabei ganz wesentlich! Neubedachung des Kirchturms, neue Kirchturmuhsteuerung, 4 Stützanker für den Turm, Restaurierung von

Steinen des Turmes, verbesserte Abdichtung zwischen Kirchenschiffdach und Turm sowie Eichenjoche für unsere 3 Glocken zur Stabilisierung des Turms durch Dämpfung der Glockenschwingungen, fachmännisches notwendiges Verschließen der Risse von 2011 zur Instandhaltung unseres Kirchturms und Ausbesserung einer beschädigten Betonschwelle am Kircheneingang aus Sicherheitsgründen sind ganz wichtige Verbesserungen. Zudem unterstützt Ihr wichtiges Kirchgeld ganz wesentlich die laufende Gemeindegemeinschaft! Herzlichen Dank. Auch im Namen des KV sowie der Kreise und Gruppen. Herzlichen Dank auch Frau Rupp vom Bauamt und allen beteiligten Firmen.  
Pfr. Gerhard Winter